

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Donnerstag, 15. Juni 1978

Blatt 1428

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Straßenbahnlinie "64" bis Siebenhirten
(rosa) Stadtwerke-Rechnungsabschluß: Gewinne für Gaswerke und E-Werke
Seniorenwoche 1978 unter dem Motto "Wien für seine Senioren"
Sperrung der Dominikaner-Durchfahrt ab 19. Juni
Baustellen Schwedenplatz und Praterstraße verschwinden
Fast 95 Millionen Schilling für Kanalbauarbeiten
- Lokal: Zehn Jahre österreichisches Clown- und Circus-Museum
(orange) Erstmals Jugendtheatertage in Wien
- Sport: Der 10.000. Besucher in der Fußballeausstellung
(grün)
- Nur über FS: 15.6. Zimmerbrand forderte ein Todesopfer

k o m m u n a l :

=====

strassenbahnlinie "64" bis siebenhirten

1 wien, 15.6. (rk) die strassenbahnlinie "64" wird bis siebenhirten (ketzergasse) verlaengert. die arbeiten sollen unmittelbar nach der fertigstellung des derzeit im bau befindlichen ersten abschnittes (philadelphiabruecke - wohnpark alt-erlaa) im jahr 1979 in angriff genommen werden. dies beschloss der gemeinderatsausschuss fuer verkehr und energie am donnerstag auf antrag von stadtrat franz n e k u l a . damit werden die wohn- und industriegebiete im raum siebenhirten - alt-erlaa (wohnhausanlage "wiener flur", betriebsbaugebiet mit 20.000 arbeitsplaetzen) durch ein leistungsfahiges oeffentliches verkehrsmittel erschlossen. die kosten fuer den zweiten bauabschnitt der strassenbahnlinie "64" betragen 87 millionen schilling. (ger)

0904

k o m m u n a l :

=====

stadtwerke-rechnungsabschluss:

gewinne fuer e-werke, gaswerke, verlust bei verkehrsbetrieben

2 wien, 15.6. (rk) gewinne fuer e-werke, gaswerke und bestattung, verluste fuer die verkehrsbetriebe - das ist das ergebnis des rechnungsabschlusses der wiener stadtwerke, der am donnerstag von stadtrat franz nekula dem gemeinderatsausschuss fuer verkehr und energie vorgelegt wurde.

insgesamt weisen die wiener stadtwerke fuer das jahr 1977 einen verlust von 870,4 millionen schilling aus (1976: 624,1 millionen). waehrend die e-werke einen gewinn von 85,8 millionen schilling und die gaswerke einen gewinn von 38,4 millionen erwirtschafteten, weisen die verkehrsbetriebe einen verlust von 995,1 millionen aus. kein oeffentliches nahverkehrsunternehmen der welt kann - vom betriebswirtschaftlich-kommerziellen standpunkt - gewinnbringend gefuehrt werden, betonte nekula. allein durch die gewaehrung von sozialtarifen entstanden den verkehrsbetrieben 1977 mindereinnahmen von 528,5 millionen schilling. die einnahmen der verkehrsbetriebe reichen keinesfalls aus, die gewaltigen aufgaben dieses unternehmens zu finanzieren. mit den gesamten befoerderungserloesen konnten 1977 nur 86 prozent des personalaufwandes gedeckt werden. fuer investitionen gaben die verkehrsbetriebe 1977 774 millionen schilling aus. insgesamt liegen die wiener verkehrsbetriebe mit einem kostendeckungsgrad von 49 prozent im internationalen vergleich aber dennoch sehr gut.

insgesamt befoerderten die wiener verkehrsbetriebe 1977 429,2 millionen fahrgaeste. ihre fahrzeuge legten dabei 92,7 millionen kilometer zurueck, um etwa 1,9 prozent mehr als 1976. der durchschnittserloes pro fahrgast betrug 3,60 schilling.

die stadt wien stellte den verkehrsbetrieben rund 1,5 milliarden schilling - pensionsentlastung, kapitalaufstockungen etc. - zur verfuegung.

3,4 milliarden investitionen

fuer die sicherung der energieverorgung wiens und fuer die weitere attraktivierung der oeffentlichen verkehrsmittel investierten

15. juni 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1431

die wiener stadtwerke 1977 insgesamt rund 3,4 milliarden schilling (1976: 2,6, milliarden). sie leisteten damit auch einen wesentlichen beitrug zur belebung der wirtschaft wiens und ganz oesterreichs. zu den schwerpunkten des investitionsprogramms zaehlten der bau des neuen blockkraftwerkes in simmering, der ausbau des strom- und gasnetzes sowie die anschaffung neuer strassenbahngarnituren und autobusse. diese wichtigen investitionen hatten allerdings ein ansteigen der schuldenlast der wiener stadtwerke auf 16 milliarden schilling (1976: 13,7 milliarden) zur folge, da die einnahmen nicht ausreichen, um die steigende kostenlast abzudecken und gleichzeitig die erforderlichen investitionsmittel aufzubringen. das verhaeltnis eigenkapital : fremdkapital betrug 1977 27,9 : 72,1 (6,979 milliarden schilling : 18,033 milliarden). (ger) (forts. moegl.)

0909

k o m m u n a l :

=====

seniorenwoche 1978 unter dem motto "wien fuer seine senioren"

3 wien, 15.6. (rk) die stadtverwaltung wird - heuer bereits zum 5. mal - vom 17. bis 24. september in der wiener stadthalle eine seniorenwoche durchfuehren. das motto der diesjaehrigen seniorenwoche lautet "wien fuer seine senioren" und soll den besuchern einen ueberblick ueber die umfangreiche palette an einrichtungen und angeboten fuer die aeltere generation in wien vermitteln. dazu ist eine reihe von vortraegen und diskussionsveranstaltungen ueber spezifische probleme der senioren vorgesehen. darueber hinaus wird es aber auch veranstaltungen und einrichtungen geben, die von fragen des alltags, anregungen fuer eine sinnvolle lebensfuehrung bis zu einer gesundheitsstrasse reichen. ein konzertkaffee, modeschauen, tanzveranstaltungen, ein fitness-corner sowie verschiedene veranstaltungen, wie etwa die beliebte sendung autofahrer unterwegs, die im hoerfunk live uebertragen wird, werden fuer die unterhaltung der senioren sorgen.

als einleitung zur seniorenwoche werden in der zeit vom 11. bis 16. september verschiedene bezirksveranstaltungen stattfinden, die von den bezirksvorstehern organisiert und sich ebenfalls mit dem generalthema "wien fuer seine senioren" befassen werden.

die kosten fuer die diesjaehrige veranstaltung - im vorjahr wurden rund 78.000 besucher gezahlt - in der voraussichtlichen hoehe von 1,7 millionen schilling wurden mittwoch vom gemeinderatsausschuss fuer gesundheit und soziales genehmigt. (zi)

0920

k o m m u n a l :

=====

sperre der dominikaner-durchfahrt ab 19. juni

4 wien, 15.6. (rk) ab 19. juni wird die durchfahrt durch den dominikaner-hof zwischen dem dr. karl lueger-platz und der postgasse gesperrt. planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r hat diese sperre erlassen, da die laerm- und geruchsbelaeestigungen fuer die bewohner des dominikaner-hofes bereits ein unzumutbares ausmass angenommen haben. die handelskammer hat gegen diese sperre einwaende erhoben.

die postgasse wird kuenftig in der gegenrichtung und zwar vom franz josefs-kai zum fleischmarkt einbahn. das hauptpostamt ist ueber den franz josefs-kai - postgasse - fleischmarkt oder ueber den innenring - wollzeile - postgasse - fleischmarkt erreichbar.

gleichzeitig mit der fertigen ausgestaltung der stephansplatz-nord-seite wird ein weiterer schritt des verkehrskonzeptes fuer den ersten bezirk, das bekanntlich die unterbindung des durchzugsverkehrs durch die innere stadt vorsieht, realisiert.

die beiden autobuslinien "1 s" und "2 s" werden nicht mehr ueber den graben fahren, sondern wieder ueber die jungferngasse - petersplatz - freisingerstrasse - bauernmarkt - brandstaette zum stephansplatz gefuehrt. die linie "1 s" faehrt dann weiter ueber die brandstaette - rotenturmstrasse - wollzeile zum dr. karl lueger-platz, in der gegenrichtung durch die zedlitzgasse - schulerstrasse zum stephansplatz.

die linie "2 s" verkehrt in richtung obere donaustrasse ueber rotenturmstrasse und die wollzeile zum dr. karl lueger-platz.

die fiaker werden von ihrem provisorischen standplatz in der rotenturmstrasse auf den definitiven standort vor dem stephansdom uebersiedeln. (ba)

L o k a l :

=====

zehn jahre oesterreichisches circus- und clown-museum

5 wien, 15.6. (rk) anlaesslich des zehnjährigen bestandes des oesterreichischen circus- und clown-museums, 2, karmelitergasse 9, findet kommenden samstag, den 17. juni, um 16 uhr, die eroeffnung einer sonderschau statt.

im rahmen der sonderausstellung zeigt das circus-museum eine vielfalt aus der 50jaehrigen sammlertaetigkeit des begruenders dieses in der welt einmaligen museums heino seitler. seitler, der vor vier jahren starb, hatte im jahr 1968 diese sammlung der stadt wien als schenkung uebergeben. inzwischen wurden die bestaende beachtlich erweitert. zur zeit ist das oesterreichische circus- und clown-museum die einzige oeffentlich zugaengliche sammlung dieser art in westeuropa. das sortiment der zum teil sehr seltenen stuecke reicht unter anderem von verschiedenen originaldokumenten der beruehmten clown-familien belling und fratellini bis zu erinnerungsstuecken an grock, charlie rivel, rastelli und oleg popov. das fotoarchiv allein enthaelt rund 5.000 clown-aufnahmen. zu den weiteren bestaenden zaehlen aber auch unzaehlige clown-kostueme, zahlreiche requisiten und viele clown-peruecken. selbstverstaendlich ist auch eine reichhaltige fachbibliothek vorhanden.

die schau ist jeweils mittwoch von 17.15 bis 19 uhr, samstag von 14.30 bis 17 uhr und sonntag von 9 bis 12 uhr geoeffnet.

heino seitler-gedaechtnisring

gleichzeitig mit der eroeffnung der ausstellung kommenden samstag, den 17. juni, findet aber auch die ueberreichung des "heino seitler-gedaechtnisringes" an den derzeitigen museumsleiter berthold l a n g statt. dieser ring wurde von der witwe frau anna feja-seitler aus dem nachlass ihres mannes zur verfuegung gestellt und wird jeweils um das oesterreichische zirkuswesen verdienten persoenlichkeiten verliehen werden. (zi)

k o m m u n a l :

=====

baustellen schwedenplatz und praterstrasse verschwinden

7 wien, 15.6. (rk) bereits in naechster zeit werden zwei grossbaustellen wiens, die durch den bau der u-bahn-linie "u 1" verursacht wurden, der vergangenheit angehoren: der schwedenplatz und die praterstrasse werden wieder instandgesetzt. fuer diese arbeiten hat der gemeinderatsausschuss fuer bauten insgesamt 11 millionen schilling genehmigt.

der schwedenplatz - obwohl verkehrsknotenpunkt - wird fussgaengerfreundlich ausgestaltet. der u-bahn-aufgang "rotenturmstrasse" wird inmitten einer groesseren gruenflaechen liegen. im bereich der geschaeft ist platz fuer schanigaerten, sitzgelegenheiten und vitrinen vorgesehen. die bodengestaltung der gehwege wird mit einer kombination von betonplatten und gussasphalt erfolgen, die auf einer unterkonstruktion aus bitumenkies aufliegt.

auch in der praterstrasse wird mit der wiederherstellung der strassenflaechen begonnen. nach auflassung der beiden strassenbahnlinien "a" und "b" soll auch die praterstrasse von der grossen mohrengasse bis zum praterstern als fussgaengerfreundliche zone ausgebaut werden. es ist geplant, die gehsteige zu verbreitern und entlang der fahrbahn baeume zu pflanzen, so dass die fussgaenger gegen den verkehr abgeschirmt sind. (ba)

s p o r t :

=====

der 10.000. besucher in der fussballausstellung

8 wien, 15.6. (rk) mittwoch, 14. juni, konnte wiens sportstadtrat kurt h e l l e r den 10.000sten besucher der fussballausstellung in der volkshalle des rathauses begruessen. es war dies herr frank b r a z d a , 71jaehriger pensionist aus dem 14. bzzirk. frank brazda, von beruf fleischhauermeister, kaempfte lange jahre als aktiver fuer den wac und den sc rapid - allerdings als boxer. die grosse leidenschaft zum fussballsport bewog ihn auch zum besuch der ausstellung, wo er mit vorliebe die tv-uebertragungen auf der grossprojektions-leinwand verfolgte. sportstadtrat heller ueberreichte dem jubilaeumsbesucher ein erinnerungsgeschenk.

die fussballausstellung ist taeglich von 10 uhr bis nach ende der letzten tv-uebertragung geoeffnet, an spielfreien tagen werden die tore um 19 uhr geschlossen. grosser beliebtheit erfreuen sich auch die diskussionsgespraeche mit prominenten sportlern. zuletzt waren harry aurednik und karl koller zu gast in der volkshalle. (hof)

k o m m u n a l :

=====

fast 95 millionen schilling fuer kanalbauarbeiten

10 wien, 15.6. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz, der donnerstag unter dem vorsitz von gemeinderat w i e s i n g e r eine umfangreiche tagesordnung zu bewaeltigen hatte, beschloss unter anderem die auftragsvergabe und sachkreditgenehmigung von fast 95 millionen schilling fuer kanalbauarbeiten. es handelt sich dabei zum grossteil um kanalbauten in siedlungsgebieten am stadtrand beziehungsweise in betriebsbaugebieten.

weilers fasste der ausschuss den beschluss, beim stadtsenat und gemeinderat eine aenderung des statuts fuer die lebensmitteluntersuchung der stadt wien zu beantragen. stadtrat heinz n i t t e l wies darauf hin, dass die anstalt, deren neubau mit einem kostenaufwand von 35 millionen schilling in der vorwoche auf dem gelaende des schlachthofes st. marx eroeffnet wurde, nunmehr die moeglichkeit haben wird, nicht nur wie bisher fleisch und fleischwaren, sondern saemtliche lebensmittel auf ihre genusstauglichkeit zu pruefen. die lebensmitteluntersuchungsanstalt gilt als eine der qualitativ besten institutionen ihrer art in ganz oesterreich.

ebenfalls eine bedeutende finanzielle post stellt die genehmigung von rund 70 millionen schilling fuer das projekt wabas 80 dar. nittel informierte den ausschuss ueber den planmaessigen fortschritt der arbeiten an allen teilen des wiener abwasserbeseitigungsprojektes, das bekanntlich im sommer 1980 in betrieb gehen soll.

alle beschluesse wurden einstimmig gefasst. (wfz)

L o k a l :

=====

erstmals jugendtheatertage in wien

11 wien, 15.6. (rk) bei einem pressegespräch präsentierte donnerstag vizebürgermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r das programm der 1. jugendtheatertage, die zwischen 1. und 20. juli in wien stattfinden werden. wie die kultur- und jugendstadträtin betonte, werden bei diesem "festival des jungen theaters" 15 junge, ausserhalb des theaterestablishments stehende theatergruppen aus 7 ländern zahlreiche eigenproduktionen aber auch werke bekannter autoren wie buechner, peter weiss, wolfgang bauer oder arrabal vorstellen. zu diesem experiment wurde das landesjugendreferat wien durch den grossen erfolg des wiener schultheaterfestivals, ermutigt.

die veranstaltungen werden in den drei haeusern der begegnung doebbling - gatterburggasse, floridsdorf - angerer strasse, rudolfsheim-fuenfhaus - schwendergasse und in der volkshochschule hietzing stattfinden. fuer den besuch aller veranstaltungen gibt es ein programmheft um 30 schilling ab montag, den 19. juni, in der stadtinformation im wiener rathaus, in den staedtischen buechereien sowie vor den vorstellungen am veranstaltungsort, mit dem dann fuer alle vorstellungen zaehlkarten erhaeltlich sind. fuer mitglieder des wiener ferienklubs ist dieses angebot noch zusaetzlich verbilligt.

von "leonce und lena" bis "interruptus"

den reigen der gastspiele wird am 1. juli das "action theatre london" mit "waiting for cyril" eroeffnen. an weiteren gruppen aus dem ausland haben sich angesagt: die theatergruppe des gymnasiums isny im algaeu mit einer praesentation von georg buechners "leonce und lena", das sandkorn-kellertheater aus karlsruhe mit "auftritt dona margarida" von roberto athayde, die theatergruppe les treteaux de viosaz aus luetlich mit peter weiss' stueck "comment monsieur mockinpott fut delivre de ses tourments", die

theatergruppe der neuen oberschule und der ricarda-huch-schule aus braunschweig mit dieter hirschbergs "fuenfzehn-sechzehn-siebzehn". aus helsinki kommt die gruppe "kuokkavieraat" (die schmarotzer) mit dem stueck des jungen finnischen autors juhani peltonen "salomo und ursula", aus der cssr die olmueter gruppe "amaterske studio divadla oldricha stibora" und aus ungarn die schaffensgemeinschaft fuer theater budapest "studio k" mit georg buechners "woyczek". an oesterreichischen gruppen praesentieren sich die spielgruppe salzburg "apple star" mit fernando arrabels "picknik im felde", das "theater im werkraum wien" mit "magic afternoon" von wolfgang bauer, das lehrlingstheater linz mit der eigenproduktion "a wohn daham", "die studentenbuehne waldhofen a.d. thaya" mit der eigenproduktion "haende", die theatergruppe st. poelten" mit jan quackenbush "die grenze", die gruppe "biwulf" aus deutschlandberg mit herwig kaisers "tramper" und das "theaterarbeiterkollektiv" aus graz mit der eigenproduktion "interruptus".

zusaetzlich zu den vorstellungen sind im kommunikationszentrum der internationalen jugendtheatertage im clubhaus floridsdorf dikussionen mit den einzelnen gruppen ueber die vorgestellten produktionen, ueber die arbeitsweise der ensembles und ueber die situation des jugendtheaters und der freien gruppen innerhalb des etablierten theaterbetriebes vorgesehen. (may)